

Satzung
über die Festlegung der Zahl der zu wählenden Vertreter/innen
in den Rat der Gemeinde Kürten
vom 21.03.2002
in Kraft seit 28.03.2002

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW Nr. 55 vom 02.09.94, S. 666) (SGV NW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.00 (GV NW Nr. 16 S. 245 vom 30.03.00) (SGV NW 2023) und des § 3 Abs. 2 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.06.1998 (GV NW S. 454, ber. S. 509/SGV NW 1112) hat der Rat der Gemeinde Kürten in seiner Sitzung am 20.03.2002 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Für die Wahl zum Rat der Gemeinde Kürten wird ab der Kommunalwahl 2004 die gesetzlich zugelassene Zahl der zu wählenden Vertreter/innen von 38 Personen um sechs Personen auf 32 Personen verringert. Die Zahl der Wahlbezirke wird von 19 um drei auf 16 Wahlbezirke verringert.

§ 2

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.